

PROJEKT / Schüler des BG/BRG Tulln mit Praktikum an der TU Wien bzw. am IFA Tulln.

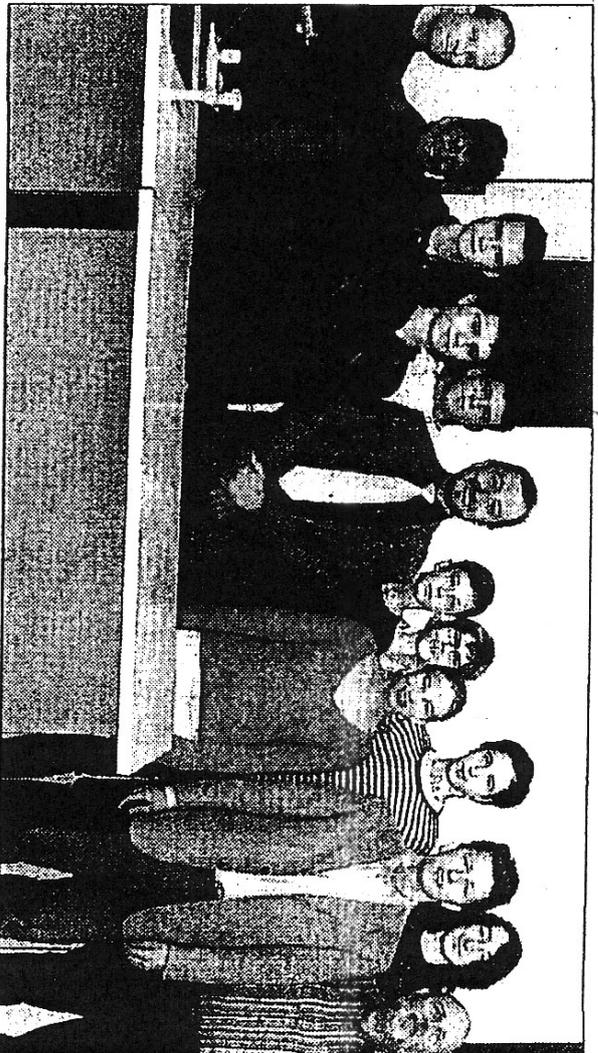
„Grüne Chemie“

TULLN / Kürzlich wurde das Projekt „Forschungs- und Bildungs-kooperation Grüne Chemie – Nachhaltige Strategien der Wissenschaft“ von Ao.Univ.-Prof. Marko Mihovilovic (TU-Wien) und Univ.-Prof. Rudolf Krška (BOKU/IFA-Tulln) am BG/BRG Tulln vorgestellt.

Das Projekt „Grüne Chemie“ – eine Kooperation der TU Wien, der Universität für Bodenkultur Wien und dem Internuniversitären Department für Agrarbiotechnologie Tulln – reicht von

der Nutzung nachwachsender Rohstoffe über umweltverträgliche Produktionsverfahren bis hin zur Umweltchemie.

Besonders interessierten SchülerInnen des BG/BRG Tulln wird bereits ab der 6. Klasse die Möglichkeit geboten, im Rahmen eines vierwöchigen Praktikums experimentelle Arbeiten an der TU-Wien bzw. am IFA-Tulln durchzuführen. Bei erfolgreicher Abgabe einer Fachbereichsarbeit winkt eine Erfolgspremie von 440 Euro.



Den SchülerInnen der 6 C des BG/BRG Tulln wurde das Projekt „Grüne Chemie“ vorgestellt. Im Bild: Mag. Hans-Jürgen Schweiger, Dir. Mag. Ingrid Balka, Bernhard Rohringer, Kastriot Kastri, Adnan Smailagic, Ao.Univ.-Prof. Dr. Marko Mihovilovic, Dominic Hotbauer, Stefan Kremshuber, Elizabeth Teichmann, Philipp Hacker, Univ.-Prof. Dr. Rudolf Krška, Matthias Vanura und Mag. Ewald Dopplinger (v.l.). Weitere Infos online unter: <http://www.chemie.tuwien.ac.at/sparkingscience/>